



Gutes Zeichen! Bremische Bürgerschaft beschließt einstimmig Aktionsplan gegen Homophobie

Bremen, 23. Januar 2014

Das RAT&TAT – Zentrum für Schwule und Lesben e.V. ist erfreut über den einstimmigen Beschluss aller Bürgerschaftsabgeordneten in der Bremischen Bürgerschaft, einen Aktionsplan gegen Homophobie zu erstellen. Vorstand Reiner Neumann sagt: »Die uneingeschränkte Zustimmung aller Bürgerschaftsabgeordneten ist beeindruckend und ein gutes Zeichen auf dem Weg zur Akzeptanz vielfältiger Lebensweisen und sexueller Identitäten. Nun ist der Senat gefordert, diesen Aktionsplan zu erstellen und umzusetzen.«

Das Medienecho zum Coming-out des ehemaligen Fußball-Nationalspielers Thomas Hitzlsperger hat gezeigt, wie viel Aufklärung zum Thema Homosexualität, sexueller und geschlechtlicher Identität sowie vielfältiger Lebensweisen notwendig ist. Das Unwissen, die Vorurteile und Klischees über Schwule, Lesben, Bisexuelle, Transgender, Trans- und Intersexuelle sind gesellschaftlich noch weit verbreitet. Auch wenn in den meisten Rechtsgebieten eine Gleichstellung für Schwule und Lesben erreicht ist, so ist weiterhin Aufklärungsarbeit und gelebte Akzeptanz von Nöten. Deshalb sollte ein Aktionsplan gegen Homophobie breit aufgestellt sein und beispielsweise unterschiedliche gesellschaftliche Gruppen wie Gewerkschaften, Sportvereine, Arbeitgeberverbände und Religionsgemeinschaften mit einbeziehen.

....

